

PM 09/2024

motion events GmbH

Sonnemannstraße 5
60314 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0)69 3700468-0
Telefax: +49 (0)69 3700468-11

presse@frankfurt-marathon.com
www.frankfurt-marathon.com

08.10.2024

Breites Frauen-Elitefeld beim Mainova Frankfurt Marathon: Laura Hottenrott startet in Frankfurt

Sechs Läuferinnen mit Bestzeiten unter 2:23:00 / Tigist Abayechew ist sie die schnellste Läuferin, die jemals in Frankfurt auf einer Startliste stand / Laura Hottenrott geht als schnellste gemeldete Europäerin an den Start

Sechs Läuferinnen gehen beim 41. Mainova Frankfurt Marathon am 27. Oktober mit Bestzeiten von unter 2:23:00 Stunden an den Start. Damit ist das Frauen-Rennen in der Breite der Spitze so stark besetzt, dass sogar der Streckenrekord von 2:19:10 in Gefahr geraten könnte. Angeführt wird das Elitefeld von den Äthiopierinnen Tigist Abayechew und Yeshi Chekole. Rund zweieinhalb Monate nach ihrem Start bei den Olympischen Spielen wird Laura Hottenrott (PSV Grün-Weiß Kassel) den Mainova Frankfurt Marathon laufen.

„Aufgrund des kompakten Feldes in der Frauen-Spitze hoffen wir, dass wir ein spannendes Rennen und Zeiten von unter 2:20:00 Stunden sehen werden. Vielleicht fällt sogar der Streckenrekord, den die Kenianerin Valary Aiyabei vor fünf Jahren aufgestellt hat“, sagt Race-Direktor Jo Schindler.

Tigist Abayechew führt mit einer Zeit von deutlich unter 2:20:00 die Startliste an. Die Äthiopierin steigerte sich in Berlin vor zwei Jahren überraschend auf hochklassige 2:18:03 und wurde dort Dritte. Damit ist sie die schnellste Läuferin, die jemals in Frankfurt auf einer Startliste stand. Yeshi Chekole geht mit einer Bestzeit von 2:21:17 ins Rennen, die sie 2022 in Sevilla erreichte. Vier weitere Läuferinnen erzielten bereits Ergebnisse von unter 2:23:00 Stunden: Shuko Genemo (Äthiopien/2:21:35), Magdalyne Masai (Kenia/2:22:16), Kidsan Alena (Äthiopien/2:22:28) und Meseret Meleka (Äthiopien/2:22:52). Zu beachten sein wird zudem Hawi Feiyasa, deren persönlicher Rekord bei 2:23:36 steht. Die Äthiopierin erreichte im vergangenen Jahr bei den Crosslauf-Weltmeisterschaften einen beachtlichen sechsten Platz. Zudem hat sie eine hochklassige Halbmarathon-Bestzeit von 65:41.



Die schnellste Europäerin auf der Startliste ist Laura Hottenrott. Die 32-Jährige hatte sich im vergangenen Dezember in Valencia überraschend auf 2:24:32 gesteigert und belegte bei den Olympischen Spielen in Paris im August Rang 38. Wenn sich Laura Hottenrott gut von dem harten Rennen bei Olympia erholt hat, ist vielleicht eine Platzierung unter den Top Ten möglich.

Mehr als 25.000 Teilnehmer über alle Wettbewerbe werden in diesem Jahr wieder beim Mainova Frankfurt Marathon erwartet. Auf der Marathondistanz rechnet der Veranstalter mit über 14.000 Anmeldungen, was eine deutliche Steigerung zum Vorjahr bedeutet. Dazu warten tausende Zuschauer und etliche Aktionspunkte und Bands entlang der Strecke auf die Läufer und sorgen für Frankfurts größtes Straßenfest. Das Rennen ist ein Elite Label Road Race des internationalen Leichtathletik-Verbandes World Athletics. Somit zählt der Mainova Frankfurt Marathon auch 2024 wieder zu den Top-Marathonrennen der Welt.

Die Anmeldung für den Mainova Frankfurt Marathon und die Rahmenwettbewerbe ist noch bis zum 20. Oktober unter www.frankfurt-marathon.com möglich! Spätentschlossene haben auch am Veranstaltungswochenende die Möglichkeit sich vor Ort nachzumelden.

